



Sportschießen

- Training
- Unsere Trainer
- Sportliche Planung



- Sportliche Höhepunkte
- Aufnahmekriterien
- Umsetzungskriterien
- Informationen zur Einschulung
- Seiteneinstieg
- Ansprechpartner

Training

Die Trainingseinheiten finden im Trainingsband des Stundenplans und zusätzlich am Nachmittag im Vereinstraining statt. Die Trainingszeiten sind den unterschiedlichen Altersklassen sowie dem Endwicklungsstand und der Zugehörigkeit zu den Kaderkreisen angepasst. Die Trainingszeiten variieren disziplinspezifisch im Pistolen- und Flintenbereich.

Unsere Trainer

Herr Benno Bölke	– Cheftrainer
Herr Jörg Schulz	– Lehrertrainer - Flinte Skeet
Herr Dirk Wietrzichowski	–Lehrertrainer - Flinte Trap
Herr Carsten Spiegel	– Lehrertrainer – Pistole 7. und 8.Klasse
Herr Ulf-Henry Thurmann	– Lehrertrainer – Pistole 9. und 10.Klasse
Herr Olaf Haspel	–Trainer – Pistole SEK II

Sportliche Planung

Für jede Trainingsgruppe wird mit Beginn des Ausbildungsjahres ein Gruppentrainingsplan erstellt. Die entsprechenden Kadersportler in den einzelnen Altersklassen trainieren nach individuellen Trainingsplänen. Die Verantwortlichen der Spezialechule sowie die Eltern werden über den Inhalt informiert. Die Einhaltung der Termine sollte grundsätzlich im Ausbildungsprozess im Interesse der Sportler angestrebt werden.

Sportliche Höhepunkte

- Landesmeisterschaften

- Deutsche Meisterschaften
- Internationale Einsetze des Deutschen Schützenbundes
- Ranglisten des Deutschen Schützenbundes
- Jugendverbandsrunden des Deutschen Schützenbundes

Aufnahmekriterien

Grundsätzliche Zielstellung unserer Ausbildung junger Leistungssportler ist, sie mit allen notwendigen Kompetenzen über das Abitur bis zur internationalen sportlichen Spitze zu entwickeln. Schule-Leistungssport-Verbundsystem ist dabei die Grundlage.

Im Kontext der Nachwuchsentwicklung haben sich in den vergangenen Jahren folgende Kriterien herauskristallisiert:

Aufnahmekriterien	Inhalte	Notwendige Voraussetzungen
Disziplinspezifische Leistungsfähigkeit	<ul style="list-style-type: none"> • Kontrollwettkampf • Handruhetest • Reaktion • Diskrimination • Koordinationsfähigkeit • visuelle Motorik • Konzentration 	<ul style="list-style-type: none"> • Mehrfaches Erreichen von Ringzahlen im derzeitigen persönlichen Leistungsvermögen • Durchführung von Tests, die für eine weiterführende Beurteilung hinsichtlich einer Eignung für bestimmte Disziplingruppen von Bedeutung sind. (STEPP)
Physische Leistungsfähigkeit	<ul style="list-style-type: none"> • Lauf über 12 min.(Cooper) • Pendellauf • Standweitsprung • Spezielle Liegestütz • Unterarmstütz • Rolle vor/rück • Hanteltest 1 kg 	<ul style="list-style-type: none"> • mindestens durchschnittlich athletisch und allgemein belastbar (regelmäßige Überprüfung bei Sichtungmaßnahmen) • dabei Überprüfung körperbaulicher Dispositionen für eine spezielle Eignung
Psychische Leistungsfähigkeit (Intellekt, geistige Motorik) Trainingsbereitschaft, Trainingsfleiß Sportbezogene Lebensweise, sportorientiertes Auftreten	<ul style="list-style-type: none"> • Zeugnis • Einschätzungen der Heim- und Lehrertrainer 	<ul style="list-style-type: none"> • Erfüllung der leistungsbezogenen Anforderungen der Sportschule (Notendurchschnitt) • Disziplinspezifische Charaktermerkmale • Perspektivisch bedeutsame Leistungsvoraussetzungen • Geistige Beweglichkeit, Belastbarkeit • Verhaltensmuster in Stresssituationen

Die Sichtung zur Einschulung an die Sportschule Frankfurt/Oder sowie zur weiterführenden Talentfindung im Januar jedes Jahres bildet den Höhepunkt der Talentfindungsmaßnahmen. Die

möglichen Kandidaten aus den Landesstützpunkten und anderen Vereinen werden durch deren Trainer/Übungsleiter bis zum 01.10. des Vorjahres gemeldet.
Für die Sichtungsmaßnahme wird eine Vorauswahl getroffen.

Die Vorauswahl erfolgt nachfolgenden Kriterien:

- **Trainings- und Wettkampfergebnisse im Verhältnis zur bisherigen Trainingszeit (aufgrund Waffengesetz, Schießerlaubnis ab 12 Jahre)**
- **Schulische Ergebnisse (letztes Halbjahreszeugnis)**
- **Persönlichkeitseinschätzungen durch Trainer/Übungsleiter**
- **Allgemein sportliche Ausbildung**
- **Persönliches Umfeld und Auftreten**

Bei Sportlern aus Vereinen, die nicht einem Landesstützpunkt zugeordnet sind, finden im Vorfeld Trainingshospitationen zur Klärung o.g. Kriterien durch den Landestrainer statt.
Zur Sichtung werden dann wesentliche Testelemente mit herangezogen, die der Deutsche Schützenbund für seine Kaderentwicklung nutzt. Diese Testelemente werden auch nach der Sichtung weiterführend im Rahmen des TUP (Test- und Überprüfungsprogramm) zur Anwendung gebracht.

Nach Vergleich und Auswertung der Tests durch die verantwortlichen Trainer und der Vorlage des aktuellen 6. Klasse-Zeugnisses sowie der Grundschulgutachten erfolgt die Auswahl von 8 Sportlern zur Einschulung in die 7. Klasse der Sportschule.

Umsetzungskriterien

In Anbetracht der Tatsache einer qualitätsgerechten Ausbildung von Nachwuchsleistungssportlern mit dem Ziel, eine langfristige Leistungsentwicklung zu gewährleisten, besteht die Möglichkeit einer Umsetzung im WP I nach der 8.Klasse für Schüler, die nicht das Anforderungsprofil erfüllen.

Der Vorschlag zur Umsetzung erfolgt nachfolgenden Gesichtspunkten:

(Fortführung der Sportschule Frankfurt (Oder) als Schule besonderer Prägung vom 27.April 2009-MBJS)

1. Grundlage der Entscheidungsfindung ist die individuelle Entwicklungsdokumentation (IED)
2. Vorschlag der Umsetzung erfolgt durch den verantwortlichen Lehrertrainer in Abstimmung mit dem Lenkungsstab.
3. Stellungnahme des OSP an die Sportschule.
4. Information an die Eltern.
5. Antrag der Eltern auf WP-Wechsel

Informationen zur Einschulung

- Schießschuhe (flacher Halbschuh, gerade Sohle)
- Gehörschutz, Stoppuhr, Schraubendreher, Kerze & Feuerzeug (bzw. Ruß-Feuerzeug)
- Schießbekleidung (sportive Hose, Langarmshirt bzw. T-Shirt und Trainingsjacke)
- Der Repräsentationsanzug inklusive Druck ist käuflich zu erwerben:

Ein einheitliches Auftreten der Sportler bei Wettkämpfen und Siegerehrungen ist erwünscht!



Mit zunehmender Leistungssteigerung (spätestens mit Erreichen der Nationalmannschaft) wird jedem Sportler nahegelegt, sich eine **private Luftpistole** anzuschaffen. Käufe bitte vorab mit dem Trainer abstimmen (ausgesuchte Läufe für den Leistungssport und bessere Konditionen, aufgrund Beziehungen zu **allen** Ausrüstungsfirmen). Es besteht die Möglichkeit, besonders talentierte Sportler zu fördern.

Bei Wettkämpfen ist mitzubringen:

Verpflegung (Banane, belegtes Brot, usw), Getränk (stilles Wasser oder mit Saft angereichert), Taschengeld, Zuschuss für Startgeld, wenn die Information vom Trainer erfolgt.

Die Deutschen Meisterschaften sind der Jahreshöhepunkt und finden IMMER Ende August statt!!! Das heißt bei Qualifizierung -> die letzten 2 Ferienwochen, unter Umständen auch schon Schulwochen, in der Urlaubsplanung der Familien bitte berücksichtigen.

Seiteneinstieg

Seiteneinstieg an die Schule bis zur 9. Klasse möglich
Ebenfalls für die Sekundarstufe II in der 11. Klasse

Voraussetzungen

Sichtungswettkämpfe im Rahmen des Brandenburgischen Schützenbundes e.V.
Überprüfung der konditionellen, koordinativen, psychologischen Fähigkeiten

Nächster Sichtungstermin

25. Januar 2020 in Frankfurt (Oder)

Ansprechpartner

Landestrainer Nachwuchsentwicklung
Norbert Klaar
email: nklandestrainer@aol.com

Benno Bölke
Cheftrainer